**PRESSEINFORMATION**

Ulm, 11. Mai 2020

**Pflanzaktion: Bie****nen kennen kein Corona   
Rund 600 Lavendelpflanzen für die Bio-Honigproduktion**

**Eine Lavendelpflanze für jeden Wilken-Mitarbeiter, gepflanzt von den Mitarbeitern selbst, so lautete der Plan. Doch Corona machte diesem Vorhaben einen Strich durch die Rechnung, zumindest was die Beteiligten angeht. Deswegen übernahm jetzt ein Freiwilligen-Team aus der Führungsebene des Ulmer Softwarehauses diese Arbeit und brachte am Freitag, den 8. Mai 2020, fast 600 Lavendelpflanzen auf einem Feld des Hofguts Neubronn bei Holzheim in die Erde – natürlich coronagerecht und im sicheren Abstand zueinenander. „Diese Aktion ist Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie, mit der wir den Umwelt- und Klimaschutz auf allen Ebenen des Unternehmens voranbringen und aktiv leben wollen“, erklärt Sina Schwemmreiter, die Nachhaltigkeitsmanagerin der Wilken Software Group. Dazu gehört auch die enge Kooperation mit den Biolandwirten in der Region. René Schimming, der auf dem Hofgut Neubronn Kartoffeln, Gemüse und Streuobst in Bioland-Qualität anbaut, gehört seit Jahren zu den Lieferanten der Wilken Gourmet GmbH und damit des Wilken-Casinos. „Neben dem Lavendel säen wir jedes Jahr auch Kornblumen, Ringelblumen, Mohn und Sonnenblumen sowie Phacelia. Diese Mischung gibt einen wunderbar schmeckenden Honig. Und da wir unsere Bienenvölker erweitern wollen, können wir vielleicht auch die Wilken GmbH in naher Zukunft damit beliefern“, so Schimming.**

„Mit unserer Nachhaltigkeitsstrategie wollen wir zeigen, dass auch ein technologieorientiertes Unternehmen eine Umwelt- und Klimaschutzstrategie umsetzen kann, die sich nicht auf Symbolhandlungen beschränkt. Denn nur wenn es gelingt, sowohl unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch unser soziales und (land-)wirtschaftliches Umfeld in die Aktivitäten direkt einzubeziehen, sorgen wir für echte Nachhaltigkeit“, fasst Geschäftsführer Folkert Wilken die Ziele zusammen. Nicht zuletzt deswegen wird auch die Pflanzaktion eine Fortsetzung finden, denn inzwischen beschäftigt Wilken mehr als 620 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Das Hofgut Neubronn liegt im Ulmer Winkel zwischen den Orten Holzheim und Holzschwang. Seit Anfang 1997 baut der Landwirt René Schimming hier Gemüse ökologisch nach den Richtlinien des Biolandverbandes an. Die Gemüsefläche hat sich im Laufe der Jahre stetig vergrößert und liegt inzwischen bei knapp 11 Hektar – der oberen Grenze, wenn Ressourcen schonend und die Fruchtfolge beachtend gewirtschaftet werden soll. Saisonal angepasst werden alle wichtigen hier wachsenden Gemüsearten angebaut. Dabei bevorzugt Landwirt Schimming samenfeste Sorten. Zudem legt er bei der Sortenwahl Wert auf Geschmack, was bei verschiedenen Sorten allerdings zu mehr Arbeitsaufwand führt.

|  |  |
| --- | --- |
| **Kontaktdaten:** Wilken Software Group – Dominik Schwärzel Hörvelsinger Weg 29-31 – 89081 Ulm  Tel.: +49 731 96 50-0  [presse@wilken.de](mailto:presse@wilken.de) – [www.wilken.de](http://www.wilken.de) | **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:** Press’n’Relations GmbH – Uwe PagelMagirusstraße 33 – 89077 Ulm Tel.: +49 731 962 87-29 [upa@press-n-relations.de](mailto:upa@press-n-relations.de) – [www.press-n-relations.de](http://www.press-n-relations.de) |

**Über die Wilken Software Group**Seit 1977 entwickelt die Wilken Software Group mit Hauptsitz in Ulm eigene ERP-Standardsoftware für die Abbildung betriebswirtschaftlicher Kernprozesse – sei es im Finanz- und Rechnungswesen, der Materialwirtschaft oder der Unternehmenssteuerung. Wilken verbindet mit rund 620 Mitarbeitern an sieben Standorten in Deutschland, der Schweiz und Spanien Standardsoftware und Individualprogrammierungen zu einem Lösungsportfolio für mittlere und große Unternehmen. Zusätzlich bietet Wilken Branchenlösungen für die Versorgungs-, Sozial- und Tourismuswirtschaft, Gesundheit & Versicherungen, Kirchen und Finanzen & ERP.